

lismus in unseren benachbarten Ländern weitere Impulse zu verleihen. Damit setzen die Freie Deutsche Jugend und der Sozialistische Jugendverband der CSSR die revolutionären Traditionen unserer Parteien fort, die mit dem Leben und Kampf Ernst Thälmanns und Klement Gottwalds verbunden sind. In ihrem Geiste werdet Ihr Erfahrungen bei der kommunistischen Erziehung der Jugend austauschen und neue Freundschaften knüpfen.

Wir sind gewiß, daß die „Tage der Freundschaft zwischen der Jugend der DDR und der CSSR“ einen wichtigen Beitrag zur Verwirklichung der Beschlüsse des X. Parteitages der SED und des XVI. Parteitages der KPTsch leisten werden.

Das Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands wünscht allen Teilnehmern des Treffens und den Magdeburger Gastgebern frohe und erlebnisreiche Tage.

Berlin, den 29. Mai 1982

Grufischreiben des Zentralkomitees der SED und des Staatsrates der DDR an die XL Generalversammlung der Mitgliedsorganisationen des Weltbundes der Demokratischen Jugend

Liebe Freunde!

Im Namen des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und des Staatsrates der Deutschen Demokratischen Republik sowie in meinem eigenen Namen übermittle ich Ihnen, den Vertretern der Mitgliedsorganisationen des Weltbundes der Demokratischen Jugend, herzliche Grüße.

Die im Weltbund der Demokratischen Jugend vereinten fortschrittlichen **Jugendorganisationen leisten einen bedeutenden Beitrag im Ringen der Völker** um die Erhaltung des Friedens, für die Fortsetzung der Entspannungspolitik und für Rüstungsbegrenzung und Abrüstung. In den Kämpfen unserer Zeit erkennt die fortschrittliche Jugendbewegung immer deutlicher den Zusammenhang zwischen einem dauerhaften Frieden, einer weltweiten Abrüstung und den Aktionen zur Gewährleistung der Grundrechte der Jugend, für nationale Unabhängigkeit und gesellschaftlichen Fortschritt.

Gerade für die junge Generation gibt es nichts Wichtigeres als den Frieden. Deshalb gehören dem antiimperialistischen Kampf der fortschrittlichen Weltjugendbewegung unsere Anerkennung und Solidarität. Auf zahlreichen Friedensmanifestationen hat auch die Jugend unseres Landes in den letzten Tagen unüberhörbar ihren Willen zum Ausdruck gebracht, die Pläne der NATO zur